SWMAP 2.5

Inhalt

SWMAP 2.5	1
Zur Beachtung:	1
Installation	1
Anpassungen für Ihren Sender	2
Nach der Installation Konfiguration des Scripts	3
Neu in Version 1.6 ab 11.04.2024	4
Ab Version 1.8 vom 18.04.2024	6
DEBUG MODE, für Fehlersuche	6
Simulator Funktionstest	7
Neu ab Version 2.2 Ausgabe der angeklickten Position	7
Für englische Sprache	8
Erweiterung in Version 2.0	9
Erweiterung in Version 2.1	10
Ab Version 2.3 Positionen für schräge Linien	11
Änderungen in 2.4	11
Änderungen in 2.5	11

Zur Beachtung:

Die SWMAP ab 1.5 Version ist nicht kompatibel mit den bisherigen Versionen

Das Script läuft nicht auf der KAVAN V20

Das Script ist für folgende Sender bereits vorkonfiguriert, X10, TWX*, X14,X18, XE und X20.

Da es keine SIMULATOR für die X12 gibt, habe ich hierfür eine Kopie der X12 hier muss ggf. selbst Handangelegt werden.

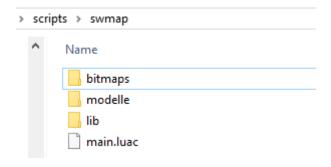
In der Version 1.8 gab es für englische Sprache ein Problem

Installation

Entpacken Sie das SMAP.ZIP File. Löschen Sie in Ihrem Sender ggf. unter Scripts das Verzeichnis SWMAP sofern bereits vorhanden.

Kopieren Sie das Entpackte SWMAP Verzeichnis in Ihren Sender.

Sollte dann wie folgt aussehen



Es wird nur kompilierte Version ausgeliefert.

Anpassungen für Ihren Sender

Sollten an Ihrem Sender Anzeigeprobleme, bzw. Erweiterungen verbaut wurden sein, können Sie diese wie folgt anpassen. Für nicht bekannt Sender kann die X*.lua dann ggf. für Baugleichen bzw. Ähnliche Sender als Vorlage verwendet werden.

1* → Geber Name, dieser muss immer so benannt werden wie ind er Hardware beschrieben Schalternamen haben immer eine länge von 3 Zeichen z.b. SA- (mittler Position) Sollten Sie die Schalter umbenant haben wie in 01, oder S1 dann können diese nicht erkannt werden Die Trimmtaster beginnen immer mit T Die Funktionsschalter heißen immer FS1, FS2, FS3, FS4, FS5, FS6, habe Sie diese umbenannt so muss das X*.lua und swmap/lib/ entsprechend angepasst werden, genauso verhält es sich

Die Ziffer 2* bis 3* beschreiben immer eine grade Line

- 2[★] → von Position von links, wenn -1 dann vom rechten Rand aus
- 3*→ von Position von oben

mit den Analoggebern.

4*→ bis Position von links

Die Ziffern 5* bis 8* beschreiben eine Line die horizontal, Vertikal oder Diagonal verlaufen kann

- 5*→ Die Ziffernwerte für 5* bis 8* beschrieben die zweite Line
 - 5* von Position von links
 - 6* von Position von oben
 - 7* bis Position von oben
 - 8* bis Position von links

Die Daten von 9* bis 11* beschreiben die Farben

- 9* → für die Line 1 (2*-4*)
- 10* → für die Line 2 (5*-8*)
- 11*→ für die Textfarbe
- 12*→ Schriftgröße
- 13*→ Position 13*- 15*, dienen für die Darstellung des Kreises
 - 13* Position von links
 - 14* Position von oben
 - 15* Farbe des Kreises

Vordefinierte Schriften in ETHOS können aus der LUA Doku entnommen werden Derzeit sind folgende definiert:

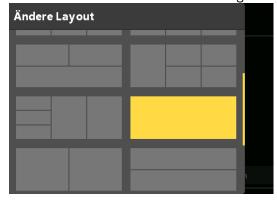
FONT_STD, FOND_BOLD, FONT_ITALIC, FONT_XS, FONT_XXS, FONT_XS_BOLD, FONT_L_BOLD, FONT_S_BOLD, FONT_S, FONT_L, FONT_XL, FONT_XXL

Vordefinierte Farben

COLOR_BLACK, COLOR_WHITE, COLOR_RED, COLOR_GREEN, COLOR_BLUE, COLOR_CYAN, COLOR_MAGENTA, COLOR_YELLOW, COLOR_ORANGE

Nach der Installation Konfiguration des Scripts

Nutzen Sie bitte für alle Sender das folgende Layout

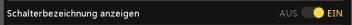


Schalten Sie die Titelanzeige ab.



Neu in Version 1.6 ab 11.04.2024

Ab Version 1.6 können auch die Schalterbezeichnungen ein- bzw. ausgeblendet werden



Schalterbezeichnung anzeigen, wenn auf ein gesetzt, wird werden die Schalterbezeichnungen mit angezeigt, ansonsten werden diese dann nicht angezeigt

ausgeschaltet



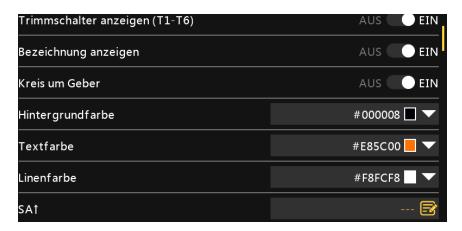


Kopiere von Modell, dient zum Kopieren der Daten von anderen Modellen.

Dann erfolgt die Einstellung was angezeigt werden soll.

Schalter Position Anzeigen, wenn dieser Schalter aus ist wird nur der Schalter selbst Angezeigt, nicht die Stellung des Schalters

Analoggeber anzeigen, zeigt zusätzlich die Analoggeber an Funktionsschalter anzeigen, zeigt zusätzlich die Funktionsschalter an



Trimmschalter anzeigen, zeigt zusätzlich die Trimmtaster an **Bezeichnung anzeigen**, zeigt die Geberbezeichnung für (Analog-/Trimm- und Funktionsschalter) an **Default Farbeinstellungen**:

Hintergrundfarbe, bestimmt die Farbe des Hintergrundes Textfarbe, bestimmt die Farbe der Schrift Linenfarbe, bestimmt die Farbe der Linen

Nun folgen die Geberdaten, ist die Funktion, **Schalter Position anzeigen** ausgeschaltet, wird immer der erste Eintrag zum entsprechenden Geber angezeigt.

Hier ein Screen ohne "Schalter Position anzeigen"



Und hier mit "Schalter Position anzeigen" mit Kreis um Geber an

Kreis um Geber aus Diese Funktion wurde in der

2.5 Version deaktiviert





Im Simulator ist mir bei einigen Sender aufgefallen das nicht immer alle Geber angezeigt wurden, das liegt vermutlich an der Einschränkung von Bertrand LUA Einschränkungen, sollte das Problem im Sender auftauchen schalten die die Funktion "Kreis um Geber" ab diese wird bei jedem durchlauf des Scripts aufgerufen. Wollen Sie die Anlage weiter entlasten so schalten Sie die Funktion "Schalter Position anzeigen" ab, dann wird nur noch der Screen einmal aufgebaut, wenn der Bildschirm angezeigt wird.

Ab Version 1.8 vom 18.04.2024

DEBUG MODE, für Fehlersuche

Da es ein EM gab, der nicht so zuordbar war, habe ich nun ein Logging eingebaut.

Es wird eine SWMAP-log.txt Datei unter Logs/ geschrieben, der Debug Modus wird Automatisch vom Script gesetzt.

- 1. wenn die Modelldatei nicht vorhanden ist
- 2. wenn weder Modelldatei noch die Standard lua Datei vorhanden sind

Es gibt noch einen weiteren Debug Mode wenn das 12. Feld, in der Modell.lua Datei, hier in rot markiert auf true gesetzt wird.

Es wird dann in der SWMAP-log.txt alle Hardwareschalter ausgeworfen, diese können dann zur Prüfung herangezogen werden.

Sieht dann wie folgt aus, hier zeigt die gelbe Markierung, den hinterlegten Text an.

```
18.04.2024 - 17:26:24 function load_def: Source-type: DIG Source: SAÇ -> TEST IDX:0 18.04.2024 - 17:26:24 function load_def: Source-type: DIG Source: SA- -> IDX:1 18.04.2024 - 17:26:24 function load_def: Source-type: DIG Source: SAÉ -> IDX:2 ...
```

Sollte die Modelldatei fehlen wird folgendes in der SWMAP-LOG.txt geschrieben

18.04.2024 - 17:28:57 function create_tables: kann die Modelldatei nicht finden: /scripts/swmap/modelle/PH.lua , kopiere Standard.lua Datei

18.04.2024 - 17:28:57 function create_tables: /scripts/swmap/modelle/Standard.lua , wurde gefunden und kopiert.

18.04.2024 - 17:28:57 end of function create

18.04.2024 - 17:28:59 function load_def: Source-type: DIG Source: SAÇ -> IDX:0

....

Sollte die Modelldatei fehlen und die Standard.lua wird folgendes in der SWMAP-LOG.txt geschrieben

```
18.04.2024 - 17:30:46 function create_tables: /scripts/swmap/modelle/PH.lua wurde nicht gefunden 18.04.2024 - 17:30:46 function create_tables: /scripts/swmap/modelle/Standard.lua wurde nicht gefunden, erzeuge Fehlermeldung 18.04.2024 - 17:30:46 end of function create
```

Und der folgende Text auf dem Display ausgegeben

/scripts/swmap/modelle/Standard.lua wurde nicht gefunden Bitte wieder bereit stellen!

Simulator Funktionstest

Läuft das Script im Simulator so haben die Schalter SA und SG besondere Funktionen.

Dazu muss der Schalter



An sein.

Mit SA und anschließenden SG Tasten, also Taste A und dann G geht's im Debug Mode



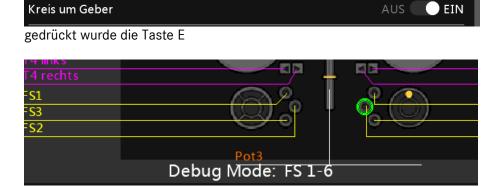
Hier gibt es 7 Modis für Trim Tasten links, Trim Tasten rechts, Trim 5 & 6 Funktionsschalter 1-6 Drehgeber links und rechts Für die Potis 1-4 Und für L1, L2, Ext1, Ext2

Neu ab Version 2.2 Ausgabe der angeklickten Position im Bildschirm für die Um Konfiguration der Linien und Schalter Positionen.

Wird dann ein weiteres Mal "A" und dann "G" gedrückt wird der Debug-Mode verlassen

Im Debug-Mode können nun mit den Tasten "A,B,C,D,E,F" die entsprechende Geber bedient werden.

Hier mal im Debug-Mode für die Funktionsschalter, mit "Kreis um Geber" ein,



Für englische Sprache

Achtung für die englische Sprache muß die Datei /swmap/lib/Radio.lua angepasst werden, ansonsten funktionieren die Drehgeber und Trimschalter nicht richtig.

Kopieren Sie die Radio.lua hier als Beispiel die X20.lua na x20_en.lua

Es wird ab dieser Version die /swmap/lib/"RADIO"_"SYSTEMSPRACHE".lua geladen, wenn nicht "DEUTSCH" als Systemsprache eingestellt wurde.

Beispiel für DE swmap/lib/X20.lua, EN swmap/lib/X20_en.lua, sollten andere Sprechen verwendet werden so müssen diese entsprechend angepasst werden.

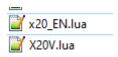
Die Bezeichner lassen sich unter System/Hardware auslesen



Die TRIMMUNGEN müssen gezielt aus dem Debug Fenster gelesen werden

Hier mal für die TRIM in englisch, die daten werden bei Aktivierung des SWMAP Widgets angezeigt

```
003047 Create bitmap ... RAM used: 703609 bytes
load erw
                 TRM
                          Trim LHL
load erw
                 TRM
                          Trim LHR
load erw
                 TRM
                          Trim LVD
load erw
                 TRM
                          Trim LVU
load erw
                 TRM
                          Trim RVD
load erw
                 TRM
                          Trim RVU
                 TRM
                          Trim RHL
load erw
load erw
                 TRM
                          Trim RHR
```



passen Sie die Bezeichner Drehgeber li. Und Drehgeber e. sowie die T1 – T6/T8 entsprechend an Hier zur Veranschaulichung für die X20 in Englisch

```
("Pot3", 270, 275, 500, 386, 275, 386, 200, nil,nil,nil,nil,nil,386, 184, COLOR_GREEN },
    ("Slider left", 5, 135, 185, 185, 195, 130, nil,nil,nil,nil,nil,nil,211,121, COLOR_YELLOW },
    ("Slider right", -1, 135, 582, 582, 135, 578, 130,nil,nil,nil,nil,563,121,COLOR_YELLOW },
    — Trimmung links

("Trim LHL", 5, 156, 330, nil, nil, nil, nil, nil, COLOR_MAGENTA, COLOR_MAGENTA, nil,328,174,COLOR_YELLOW },
    ("Trim LHR", 5, 175, 335, 335, 175, 345, 175,COLOR_MAGENTA, COLOR_MAGENTA, COLOR_MAGENTA, nil,350,174,COLOR_YELLOW },
    ("Trim LVU", 225, 100, 346, 346, 110, 346, 118,COLOR_MAGENTA, COLOR_MAGENTA, COLOR_MAGENTA, nil,346,1144,COLOR_YELLOW },
    -Trimmung rechts
    ("Trim RVD", 426, 130, 544, 426, 110, 426, 118,COLOR_MAGENTA, COLOR_MAGENTA, COLOR_MAGENTA, nil,345,126,COLOR_YELLOW },
    ("Trim RVU", 426, 130, 544, 426, 110, 426, 118,COLOR_MAGENTA, COLOR_MAGENTA, COLOR_MAGENTA, nil,345,124,COLOR_YELLOW },
    ("Trim RNU", 426, 130, 544, 426, 130, 426, 140,COLOR_MAGENTA, COLOR_MAGENTA, COLOR_MAGENTA, nil,425,124,COLOR_YELLOW },
    ("Trim RHL", -1, 156, 440, nil, nil, nil, nil, nil, nil, cOLOR_MAGENTA, COLOR_MAGENTA, COLOR_MAGENTA, nil,425,124,COLOR_YELLOW },
    -SB
    ("Trim RHR", -1, 175, 440, 440, 175, 426, 175,COLOR_MAGENTA, COLOR_MAGENTA, COLOR_MAGENTA, nil,425,124,COLOR_YELLOW },
    -SB
    -nicht verbaut
    ("TS", 0, 0),
    ("TS", 0, 0),
    ("TS", 0, 0),
    ("TS", 0, 0),
```

Erweiterung in Version 2.0

Ab dieser Version wird für Deutsch die "/LIB/RADIO.LUA" aus und für alle andere Sprachen die /LIB/RADIO_SPRACE.LUA genutzt, also wenn Sie auf Englisch umgestellt haben wird für die X20 die "/LIB/X20_EN.LUA" gelesen

Ferner wird eine Fehlerdatei unter /swmap/error.txt" geschrieben, wenn ein Geber nicht in der Konfigdatei /LIB/RADIO.LUA vorhanden ist, diese hat folgenden Aufbau

ROT Fehlermeldungen

BLAU Sender Informationen GRÜN Dateiname

OKON Datemanie

Schwarz Gebernamen

Fehler: dieser geber ist nicht Konfiguriert: T4 rechts Fehler: dieser geber ist nicht Konfiguriert: T4 links

Lade /scripts/swmap/lib/X20.lua

RADIO:X20 BORAD:X20S

TYP;Name

DIG;SA

DIG;SA

DIG;SA

DIG;SB

DIG;SB

DIG;SB

.. es folgen alle gefunden Schalter

FUN;FS1

FUN;FS2

FUN;FS3

.. es folgen alle gefunden Funktionsschalter

ANA;Pot1

ANA;Pot2

ANA;Pot3

.. es folgen alle gefunden Analoggeber

ANA; Drehg. li.

ANA; Drehg. re.

TRM;T4 links

TRM;T4 rechts

.. es folgen alle gefunden Trim-Geber

Erweiterung in Version 2.1

Für die deutsche Sprach-Einstellung wird die LIB/X20.Lua genutzt, Für alle anderen Sprach-Einstellungen wird die LIB/X20_en.Lua genutzt.

Erweiterung in 2.3

Es gab Probleme beim Kopieren von Modellen sowie beim Wechseln des Modells. Das ab dieser Version behoben ist.

Ab Version 2.3 Positionen für schräge Linien

Ab nun werden die Position nun für die schrägen Linien richtig genutzt, für bestehende Position muss für die "Radio".lua hier am Beispiel des Pot1 die rotmarkierte 75 neu berechnetet werden hierzu einfach 75 -19 = 56

```
{"Pot1", 280, 10, 430, 345, 10, 345, 75,nil,nil,nil,347, 84, COLOR_MAGENTA }, {"Pot1", 280, 10, 430, 345, 10, 345, 56,nil,nil,nil,347, 84, COLOR_MAGENTA }, ←berichtigte Pos.
```

Da es inzwischen diverse X20 Modelle gibt, habe ich das Script angepasst, es wird nun das Hintergrundbild des benutzen Senders gezogen. Z.b Bislang wurde das X20.png für alle X20 Sender genommen, nun wird Z. b. für die X20S das X20s.png gelesen. Sollte dieses nicht vorhanden sein so wird das X20.png nach X20s.png kopiert.

Ebenso verhält es sich mit der RADIO.LUA hierzu wird nun die komplette Senderbezeichnung aus dem System gelesen, sollte die Datei nicht vorhanden sein so wird diese aus einer bestehenden kopiert. Z. b. X20PRO hierzu wird dann die X20.lua kopiert.

Dies Funktioniert nur für Sender die mit "X" beginnen. Für andere wie TWX, XES, V20 ect. Muss diese Datei Explizit erstellt werden.

Änderungen in 2.4

Anpassungen für ETHOS 1.511 und die Möglichkeit ein Globale Datei für alle Modelle zu nutzen.

Ist der Schalter Globale Verwendung an dann wird die Datei "/Modelle/Global.lua" verwendet.

Änderungen in 2.5

Komplette Überarbeitung des Scripts für ETHOS 1.6 Die Funktion "Kreis um Geber" wurde entfernt, wegen zu viel Ram Verbrauch. Ebenso die schreib Funktion der error.txt.